

Horst Geisler

Von: Manfred Wienzek <manfred.wienzek@web.de>
Gesendet: Montag, 8. Mai 2017 18:17
An: Dieter Alke; Bernd Kaesela; dr-barth@muenster.de; Hein Hoebink,Prof.; Horst Geisler; Willi Schriek
Betreff: Fw: Protokoll Jahresversammlung BF 23.03 2017

Gesendet: Sonntag, 07. Mai 2017 um 23:35 Uhr
Von: "Georg Rölver" <georg.roelver@gmx.de>
An: "Manfred Wienzek" <manfred.wienzek@web.de>
Betreff: Protokoll Jahresversammlung BF 23.03 2017

Hallo Manfred, hier das Protokoll vom 23.03. 2017 mit der Bitte um Weiterleitung

Protokoll der Jahresversammlung des Bürgerforums am 23.03.2017 um 20.00 Uhr in der Gaststätte Syltmeier

Anwesend: D. Alke, Dr M. Wienzek, H. Geisler, Prof. Dr. H. Hoebink, B. Karrengarn, A. Gernholt, Dr. D. Barth B. Hoebink-Johann, D. Hoffmann, G. Rölver (Presse Frau Schönwälder)

TOP 1 Rückblick 2016

Dieter Alke stellt die Frage nach einem Bürgerhaus in den Mittelpunkt. Nachdem in der Vergangenheit die Suche nach einem geeigneten Raumangebot erfolglos blieb, wird ein neuer Versuch gestartet. D. Alke berichtet über aktuelle Bemühungen, das Thema **Bürgerhaus** oder **-raum** im Jahr 2017 zum Erfolg zu bringen. Konkret steht in wenigen Tagen ein Gespräch mit einem Makler an, in dem er über die Verwirklichung eines Bürgerhauses in der ehemaligen, unter Denkmalschutz stehenden Gaststätte Lasthaus sprechen wird. Ziel ist, alle Vereine für dieses Vorhaben zu gewinnen. B. Hoebink-Johann wirft ein, inwieweit die Bedarfsfrage nach einer so aufwendigen Einrichtung zunächst zu klären sei. Es wird ergänzt, dass eine Reihe von Räumlichkeiten bereits zur Verfügung stehen. Es folgte ein Vorschlag, den Neubau der neuen Grundschule in die Überlegungen miteinzubeziehen. Probleme werden gesehen in der Finanzierung bzw Unterhaltung einer solchen Einrichtung

Als weiteren Punkt bringt D. Alke das Thema Mitgliederwerbung zur Sprache. Es geht vor Allem um die Frage nach jüngeren Bürgern und wie man sie erreichen kann. Es wird festgestellt, dass die Organisationsform des Bürgerforums antiquiert ist, was sich u. a. im Internetauftritt zeigt. Es wird der Tipp zur Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme "Anschubhilfe Informatik für Vereine" gegeben, damit jüngere Bürger auch über Medien des täglichen Gebrauchs erreicht werden können. Aufgrund der Altersstruktur des Bürgerforums soll das Gewerbestand als Termin für Mitgliederwerbung genutzt werden.

TOP 2 Berichte der AGs

AG Angelpfad: Am Angelseitenweg ist vom Grünflächenamt die lang gewünschte Sitzgruppe mit zwei Bänken und Abfalleimer auf einer gepflasterten Fläche seitlich des Angelseitenweges aufgestellt worden mit geplanter Blickachse auf die Kirche. Nach dem Ausbau eines weiteren Abschnitts des Rad- und Fußwegenetzes parallel zum Borggarten ergibt sich nördlich der Angel ein Wegenetz, das die verschiedenen Ortsteile fernab von Autostraßen verbindet.

AG Historisches Wolbeck: Die Schwierigkeiten bei der Ausleuchtung des Wolbecker Drostenhofes werden erörtert. Die Finanzierung soll mit Mitteln der Bezirksvertretung erfolgen. A. Gernholt berichtet von der Aufstellung des letzten Schildes der Serie von insgesamt elf an der neuen Brücke. Weitere Schilder und deren Finanzierung sind geplant, z.B. an der Kapelle und am Ziegenbock, wo das Ende der Baustelle abgewartet werden soll. Verunstaltungen der Schilder durch Grafitti oder Ähnliches werden bisher ehrenamtlich in Ordnung gebracht. Im Rahmen einer neuen Münsteraktion ist eine Beteiligung des Stadtteils Wolbeck in Planung mit der Ausarbeitung eines Spazierganges.

AG Ortskerngestaltung und Verkehr: M. Wienzek weist auf einen Antrag des Bürgerforums an die Bezirksvertretung hin mit der Bitte, in der Münsterstr. vor der Kita eine 30 Km/ h einzurichten. H. Hoebink teilt mit, dass er nach der Aufstellung des neuen Ortseingangsschildes mit dem Namenszug "Wolbeck"

in der obersten Reihe an der Telgter Straße Kontakt mit dem Tiefbauamt aufgenommen hat. Man verspricht sich durch diese Schilder auch an den anderen Einfallstraßen eine stärkere Identifikation mit dem Ortsteil. Der Austausch der weiteren Schilder erfolgt automatisch durch die Stadt.
Das Thema "öffentlicher Zugang zum Internet" wird angeregt und vorgeschlagen, in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein eventuell an der Litfaßsäule einen Sender zu installieren.
Da sich der Ausbau der Eschstraße verzögert, erscheint es als wichtig, den Ortskern nicht veröden zu lassen. B. Karrengarn erinnert an "Gutes Morgen Münster" mit der Frage: Was ist? was können wir verbessern? Dabei sei der Ortskernentwicklung Priorität einzuräumen.

Termine:

Der Gewerbeverein veranstaltet "Die Wolbecker GewerbeSCHAU" am 10.09. 2017. Anmeldungen (Bürgerforum) sind bis zum 07.04.2017 erforderlich.
Hinweis: Am Samstag, 25.03.2017, 12.00 Uhr, Ausstellungseröffnung in der Bezirksverwaltung
Aktion "Sauberes Münster" Treffen in Wolbeck am 01.04.2017 auf dem Marktplatz.

TOP 3 Kassenbericht

Der Kassenführer H. Geisler berichtet über die finanzielle Entwicklung des Bürgerforums im Jahr 2016 und gibt bekannt, dass sich der Kassenbestand im Jahreslauf um 631, - Euro erhöht hat. Weitere Einzelheiten siehe "Kontenzusammenfassung Bürgerforum Wolbeck 2016"

Die Kasse wurde am 21.02 2017 durch B.Hoebink-Johann und D. Hoffmann geprüft und als korrekt geführt bestätigt.

Die beantragte Entlastung des Kassenführers erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.

Als neue Kassenprüfer übernimmt B.Hoebink-Johann auch 2018 die Aufgabe. A.Gernholt wird einstimmig als zweiter Kassenprüfer gewählt bei einer Enthaltung

Top 4 Verschiedenes

Anfrage von B. Hoebink-Johann zur Durchführung eines weiteren Zoobesuchs mit Flüchtlingskindern wird als möglich bestätigt. Die Vorbereitungen sollen sich auf die Sommerferien beziehen.

Protokollführer:

Georg Rölver